

# Stadt Barmstedt.

Stadt Barmstedt, einschließlich der Stadtteile **Großendorf** und **Ranzau**. Areal 1425,9407 ha. 594 Wohnstätten, 1010 Haushaltungen. Einwohnerzahl 1875: 2477; 1880: 2712; 1890: 2937; 1900: 4297 (2190 männl., 2107 weibl. — 4195 ev., 30 kath.).

**Apothek**e in Barmstedt, Apotheker Rode.

**Armenverwaltung**: Gesamtarmenverband Barmstedt Vorsitzender: Bürgermeister Rode.  
**Ärzte**: Dr. med. Detten, Bahnhofstraße 3; Dr. med. Bothe, Marktstraße 8; Dr. med. Wolfram, Chemnitzstraße 18.

**Auktionator** (beeidigter): Thießen Maaßen, für den Amtsgerichtsbezirk Ranzau, für Mobilien und Immobilien.

**Distrikts-Tagatoren**: Gerbermeister Christ. Friedr. Brügge, Zimmermeister Bornholdt, Maurermeister Handorff, Eingesehener Quedling.

**Eisenbahnstation** (und Güterbahnhof): Barmstedt der Kleinbahn Elmshorn—Barmstedt; Stationsvorsteher Chauvel.

**Feuerlöschwesen**: Brandwehr Barmstedt. Brandmeister: Gastwirt Johannes Glißmann. Freiw. Feuerwehr. Hauptmann: Lederhändler Carl Springer, stellv. Hauptmann: Schuhmachermeister Johannes Schippmann. 88 aktive Mitglieder. Spritzenhaus Barmstedt, ausgerüstet mit 5 Feuerspritzen, 1 Zubringer, 3 Wasserwagen, 1 Schlauchwagen, 1 Gerätewagen, 1 Schiebeleiter.

**Bezirkskommissar der Landesbrandkasse**: Amtsanwalt Bernhard Lüdemann.

**Tagatoren der Landesbrandkasse**: Zimmermeister J. H. Bornholdt in Barmstedt, Zimmermeister D. Arpe in Hörnerkirchen.

**Fleischbeschaubezirk** Barmstedt, umfassend die Stadt Barmstedt. Fleischbeschauer: Tierarzt Kruse in Barmstedt, Stellvertreter: Gastwirt J. Mahler daselbst. — Für die Trichinenschau wird die Stadt Barmstedt in zwei Beschaubezirke eingeteilt mit folgender Straßenabgrenzung: a. Erster Trichinenschaubezirk, umfassend die Straßen: Moltkestraße, Königstraße, Kleine und Große Gärtnerstraße, Norderstraße, Neuestraße, Kuhberg, Brunnenstraße und Marktstraße. Trichinenschauer: Gastwirt Mahler in Barmstedt, Stellvertreter: Barbier Westphal daselbst. b. Zweiter Trichinenschaubezirk, umfassend die übrigen Teile der Stadt. Trichinenschauer: Barbier Westphal in Barmstedt, Stellvertreter: Gastwirt Mahler daselbst.

**Gemeindeverhältnisse**: Bürgermeister: Rode (seit 1881, wiedergewählt für 1899/1905). Stellvertreter: Buchdruckereibesitzer Aug. Christen. Ratmänner: Buchdruckereibesitzer Aug. Christen, Lederhändler Carl Springer, Kaufmann Jakob Lindemann. Stadtverordnete: Schuhmachermeister Peter Pingel, Landmann Hinrich Mohr, Rentier Hinrich Kröger, Schuhwarenfabrikant Heinrich Rickert, Rentier Johann Köllner, Gastwirt Friedrich Suhl, Gastwirt und Holzhändler Johannes Glißmann, Schlachtermstr. A. Büng.

☛ 25 für Bürgermeisteramt bezw. Polizeiverwaltung.

Gemeinde-Erheber: Stadtkassierer Johannes Mangels.

Gemeindediener: Polizeiergeant Höter.

Vollziehungsbeamter: Wilhelm Schlüter.

**Gemeindehaushalt** (Voranschlag) für 1902: Einnahmen 118 367,64 Mk. (Ueberschuß aus dem Vorjahre 8000 Mk., Einnahmen aus Grundvermögen 1908 Mk., aus der Zinsen- und Schuldenverwaltung 15 153 Mk., aus der Spar- und Leihkasse 11 000 Mk., aus der Gasanstalt 28 230 Mk., Staatszuschuß zur Lehrerbefoldung 3850 Mk., Gemeindesteuern 49 250 Mk.; verschiedene Einnahmen 976 Mk.) Ausgaben: Verwaltungskosten 7490 Mk., städtische Liegenschaften 369 Mk., Zinsen- und Schuldenverwaltung 24 098 Mk., Unterhaltung allgemeiner Verkehrsanstalten 15 250 Mk., Feuerlöschwesen 600 Mk., Polizeiverwaltung 3167 Mk., Schulwesen 24 460 Mk., Beitrag an den Gesamtarmenverband 2550 Mk., Kreisabgaben 7500 Mk., Gasanstalt 28 230 Mk., verschiedene Ausgaben 4653 Mk.